FERIENHAUS VERMIETEN – DIESE KOSTEN SOLLTEN SIE EINPLANEN

Veröffentlicht am 03.06.2022 um 16:20 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Wer ein Ferienhaus besitzt und vermieten möchte, muss einiges beachten, damit er schlussendlich finanziell von Steuerzahlungen bis hin zu den Kosten gibt es viele Fak anfangs sehr unübersichtlich erscheinen, weshalb Sie in di kennenlernen werden. Wenn Sie diese verstehen, könner kalkulieren.

1. Provisionen

Wenn Sie Ihr Ferienhaus auf einer Vermittlungsplattform Provision oder Servicegebühr an diese Plattform zahlen. D davon ab, welche Dienste Sie von der Plattform in Anspru im Auge sind, lohnt es sich in den meisten Fällen, solc mittlerweile über diese Plattformen nach geeigneten Unterkünften.

2. Versicherungen

Um Risiken zu vermeiden, sollten Sie eine Ferienhausversicherung abschließen. Dabei sollten Sie als Vermieter auf die speziellen Bedürfnisse Ihres Ferienhauses achten. Wenn Sie ein Ferienhaus zum Beispiel an der Nordsee besitzen, dann ist ein Schutz vor Sturmschäden besonders wichtig. Steht das Ferienhaus hingegen öfters mal leer, dann ist vor allem ein Einbruchsschutz zusätzlich sinnvoll, da die Wahrscheinlichkeit für Einbrüche steigt. Achten Sie als Vermieter unbedingt darauf, dass Sie sich gegen jegliche Risiken absichern. Das kann nämlich auch Reparaturen beschleunigen und so dafür sorgen, dass Sie seltener einen Gast stornieren müssen - ein Punkt, der häufig mit zusätzlichen Kosten verbunden ist und negative Bewertungen nach sich ziehen kann.

3. Nebenkosten

Nebenkosten fallen bei jeder Immobilie an – auch bei Ferienhäusern. Schließlich verbrauchen auch Gäste Strom, Wasser und Heizöl. Hierbei sollten Sie unbedingt im Hinterkopf haben, dass die Kosten hierfür im Winter höher sind, sofern Sie ganzjährig Gäste empfangen. Im weiteren Sinne gehören hier auch die Kosten für Internet und eventuell der Rundfunkbeitrag hinzu. Die Nebenkosten sind im Bereich der laufenden Kosten der größte Kostenfaktor.

4. Ausstattung

Jedes Ferienhaus muss anfangs voll ausgestattet werden. Dazu gehören neben den Möbeln auch Elektrogeräte und eventuell eine Waschmaschine. Je besser die Ausstattung, desto zufriedener sind die Gäste. Sie werden dadurch auch einen höheren Preis fordern können und dank guter Bewertungen mehr Buchungen erhalten. Bei der Ausstattung gilt, dass Sie langfristig weniger Ärger haben und Kosten sparen, wenn Sie auf Qualität achten.

5. Inserat

Wenn Sie Ihr Ferienhaus auf einem Portal inserieren wollen, ist es wichtig, das Inserat zu optimieren. Nur so sticht Ihr Angebot aus der Masse heraus und Sie erhalten viele Buchungen. Hierbei handelt es sich um eine Investition, welche sich in der Regel langfristig auszahlt. Um ein gutes Inserat zu erhalten, sollten Sie die Fotos von einem professionellen Fotografen

erstellen lassen. Solche Bilder haben einen großen Einfluss darauf, ob sich eine Person für Ihr Ferienhaus entscheidet. Je nach Portal kann es auch sinnvoll sein, die Beschreibung von einem professionellen Texter erstellen zu lassen. Das ist aber nur notwendig, wenn ein ausführlicher Beschreibungstext für das jeweilige Portal notwendig ist.